

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Verordnung (EU) Nr.830/2015 Der Kommission vom 20. Mai 2015 und überarbeitet nach Verordnung (EU) 2020/878

Produktnname: **Nylon PA 6**

Druckdatum: 01.06.2024

Revisionsnummer: 23

Überarbeitet am: 01.06.2024

1. Stoff-/ Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Produktnname: **Nylon PA 6**

Hersteller : **CR-3D**
Saliterstraße 25
93413 Cham

Notrufnummer: 09971 / 89 74 57 – 3

2. Zusammensetzung / Angabe zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung : CAS 25038-54-4 Polyamid 6

Zusätzliche Informationen:

Für **Nylon PA 6** sind keine endokrinschädlichen Eigenschaften bekannt.

3. Mögliche Gefahren

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Keine gefährliche Substanz oder Mischung

Kennzeichnung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Keine gefährliche Substanz oder Mischung

Sonstige Gefahren:

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

4. Erste– Hilfe Maßnahmen

nach Einatmen:	Nach Einatmen von Dämpfen, die sich während einer Überhitzung oder Verbrennung bilden, sofort an die frische Luft gehen. Im Falle einer verlängerten Exposition, einen Arzt aufsuchen.
Nach Hautkontakt:	Im Falle von Hautkontakt mit dem geschmolzenen Polymer, sofort die Hautstelle mit kaltem Wasser behandeln. Das Produkt nicht von der Haut reißen und einen Arzt aufsuchen.
Nach Augenkontakt:	Im Falle von Augenkontakt sofort und gründlich mit Wasser ausspülen und einen Arzt aufsuchen.
Nach Verschlucken:	Keine Vergiftungsgefahr. Das Material ist biologisch inaktiv. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
Allgemeine Hinweise:	Verbrennungen durch geschmolzenes Material müssen klinisch behandelt werden.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:	Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung:	Bei Brand und Zersetzung können reizende, ätzende, entzündbare Gesundheitsschädliche/ giftige Gase und Dämpfe entstehen.
Gefährliche Verbrennungsprodukte:	Cyanwasserstoff (Blausäure)
Besondere Schutzausrüstung:	Geeignetes Atemschutzgerät tragen.

Weitere Informationen:

Vollständiger Chemieschutanzug
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:	Rutschsichere Sicherheitsschuhe tragen wo Verschüttung und Auslaufen möglich sind. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Staubbildung vermeiden. Das Einatmen von Staub vermeiden. Alle Zündquellen entfernen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
Umweltschutzmaßnahmen:	Das Eindringen des Material in die Kanalisation oder in Wasserläufe möglichste verhindern.
Reinigungsverfahren:	Mechanisch Aufnehmen, Staubbildung vermeiden. Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

7. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang:	Staubbildung und Zündquellen vermeiden. Gute Raumbelüftung und/oder lokale Absaugung sicherstellen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen oder schupfen. Staubbildung vermeiden. Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.
Hinweise zum Brand-u. Explosionsschutz:	Umgebungsumluftunabhängiges Atemschutzgerät ebreithalten. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
Staubexplosionsklasse:	St2
Die geschlossenen Behälter in einem trockenen, kühlen und gelüfteten Ort aufbewahren. Unverträglich mit Oxidationsmitteln. In der Nähe der Produktionsanlagen, sowie dort, wo sich pulverartige Substanzen bilden, empfiehlt sich eine geeignete Ventilation.	
Lagerklasse (TRGS 510) :	11, Brennbare Feststoffe

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.	
Augenschutz:	Geeignete Schutzbrille, bei Gefahr von Spritzern gegebenenfalls auch Gesichtsschutz tragen.
Handschutz:	Geeignete Schutzhandschuhe tragen.
Haut-und Körperschutz:	Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.
Atemschutz:	Atemschutzgerät mit Kombinationsfilter für Dämpfe und Partikel (EN 141)
Schutzmaßnahmen:	Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Aerosol nicht einatmen. Verunreinigte Kleidung durch Absaugen reinigen, nicht mit Druckluft abblasen oder abbürsten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Nach der Handhabung gründlich waschen. Berührung mit der Haut vermeiden.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Aussehen	
Form:	Filament für 3D Druck
Farbe:	natur (weißlich) oder nach Einfärbung
Geruch:	geruchlos
Schmelzpunkt - Bereich:	> 220°C
Flammpunkt:	> 390°C
Entzündbarkeit:	nicht entzündlich
Dichte:	ca.1,135
Wasserlöslichkeit:	unlöslich
Zündtemperatur:	> 400°C
Zersetzungstemperatur:	> 300°C

10. Stabilität und Reaktivität

Reaktivität:	Nicht als reaktionsgefährlich eingestuft.
Chemische Stabilität:	Stabil unter normalen Bedingungen.
Gefährliche Reaktionen:	Keine bekannt.
Zu vermeidende Bedingungen:	Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.

zu vermeidende Stoffe:
Gefährliche Zersetzungprodukte:
Starke Säuren und Oxidationsmittel
Kohlenoxide bei Verbrennung Cyanwasserstoff (Blausäure)
Reizende Gase/Dämdfe.

11. Angaben zur Toxikologie

Akute orale Toxizität: LD50 Oral (RATTE): > 5.000 mg/kg

Ätz-/Reizwirkungen auf die Haut
Methode: OECD Prüfrichtlinie 404
Ergebnis: Keine Hautreizung

Kontakt mit Staub kann mechanische Reizung der Augen herbeiführen.

12. Angaben zur Ökologie

Toxizität: Keine Daten verfügbar
Biologische Abbaubarkeit: Nicht Potenziell biologisch abbaubar.
Bioakkumulationspotenzial: Keine Daten verfügbar.
Mobilität im Boden: Keine Daten verfügbar.
Andere schädliche Wirkungen: Keine Daten verfügbar.

Ergebnisse der PBT-u.vPvB-Beurteilung:

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt: Eine geeignete Entsorgung ist unter Beachtung des Kreislauf-Wirtschaftsgesetzes nach Rücksprache mit dem Entsorger durchzuführen.
Verunreinigte Verpackung: Entsorgung gemäß den regionalen gültigen behördlichen Vorschriften.

14. Angaben zum Transport

UN-Nummer: Nicht als Gefahrgut eingestuft.
Ordnungsgem. UN-Versandbezeichnung: Nicht als Gefahrgut eingestuft.
Transportgefahrenklasse: Nicht als Gefahrgut eingestuft.
Verpackungsgruppe: Nicht als Gefahrgut eingestuft.
Umweltgefahren: Nicht als Gefahrgut eingestuft.
Besondere Vorsichtsmaßnahmen: Nicht anwendbar
Für den Versender:

Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code
Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

15. Vorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse: nwg , nicht wassergefährdend

Sonstige Vorschriften: Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen nicht kennzeichnungspflichtig.

16. Weitere Angaben

Endgebrauch: Kunststoff für 3D Druck

Revisionsgrund: Verordnung (EU) 2020/878

Revisionsnummer: 23

Überarbeitet: 01.06.2024

Druckdatum: 01.06.2024

Alle anderen Abschnitte wurden auf Vollständigkeit und Aktualität geprüft. Das überarbeitete Sicherheitsdatenblatt entspricht nach diesen Änderungen den Vorgaben der Verordnung (EU) 2020/878.

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Angaben, stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und bezwecken lediglich eine korrekte Handhabung, Lagerung, Entsorgung und einen sicheren Transport des Produkts, sie stellen jedoch keine Garantie von Produkteigenschaften dar. Sie beziehen sich nur auf das im Sicherheitsdatenblatt angegebene Material und nicht auf Mischungen mit anderen Produkten bzw. auf Verarbeitungsprozesse, die im Sicherheitsdatenblatt nicht aufgeführt sind.